

Inhalt

1 Einleitung	8
2 Die Schulpflicht als zentraler Bezugspunkt	14
2.1 Historische Linien der Schulpflicht und des Schulabsentismus	14
2.2 Schulpflicht und Schulzwang.....	17
2.3 Die Schulpflicht als soziale Grenze	21
3 Zielgruppen und Gegenstandsverständnis	23
3.1 Entwicklung von Erklärungs- und Handlungsansätzen	23
3.2 Begriffsnutzung.....	25
3.3 Abgrenzungen und Klassifikationen	26
3.4 Operationalisierungen	35
3.5 Schulschwänzen	37
3.5.1 Definitionen.....	37
3.5.2 Verhaltensbild	38
3.5.3 Theoretische Ansätze und Implikationen	39
3.5.4 Begleitfaktoren.....	45
3.5.5 Folgen.....	48
3.6 Schulverweigerung / Schulphobie.....	50
3.6.1 Definitionen.....	50
3.6.2 Verhaltensbild	52
3.6.3 Theoretische Ansätze und Implikationen	55
3.6.4 Begleitfaktoren.....	59
3.6.5 Folgen.....	62
3.7 Zurückhalten	62
3.8 Fazit und Diskussion.....	65
4 Bedingungsfaktoren	70
4.1 Individuelle Variablen	70
4.1.1 Alter.....	70
4.1.2 Geschlecht.....	71
4.1.3 Schul- und Leistungsangst	72
4.1.4 Schulversagen	73
4.1.5 Selbstkonzept	74
4.1.6 Kausalattributionen	75
4.1.7 Intelligenz.....	76
4.2 Schulische Variablen.....	76

4.2.1 Organisationsmerkmale von Schulen	77
4.2.2 Schulform	78
4.2.3 Schul- und Klassenklima	79
4.2.4 Lehrerverhalten	80
4.2.5 Bewertung von Schulversäumnissen	81
4.2.6 Eltern-Lehrer-Interaktion	83
4.3 Faktoren im Primärmilieu	83
4.3.1 Lebensverhältnisse	83
4.3.2 Einstellung der Eltern	85
4.4 Die Peer-Group	86
4.5 Zeitstrukturelle Befunde	88
4.6 Fazit und Diskussion	90
5 Schulrechtliche und gemeindeorientierte Interventionsstrategien	94
5.1 Der Schulzwang	94
5.2 Der Schulausschluss	97
5.3 Gemeindeorientierte Strategien in den USA	98
6 Schulpädagogische Prävention und Interventionen	101
6.1 Entwicklungen	101
6.2 Grundlagen der Prävention und Intervention	102
6.3 Schulische Leitvorstellungen	107
6.3.1 Die Haltung der Schulleitung	108
6.3.2 Kooperation zwischen Schule und Jugendhilfe	109
6.3.3 Ein lernförderliches, gewaltarmes Schulklima	111
6.3.4 Mobbing verhindern	112
6.3.5 Professionelles Lehrerverhalten	113
6.3.6 Beziehung zum Schüler	115
6.3.7 Didaktische Qualität	116
6.3.8 Exkurs: Handlungsorientierung und Projektarbeit	118
6.4 Handlungsempfehlungen für Schulen	124
6.4.1 Registratur der Versäumnisse	124
6.4.2 Warnsignale wahrnehmen	125
6.4.3 Anreize für Anwesenheit schaffen	127
6.4.4 Absentismus sanktionieren	127
6.4.5 Unmittelbare Reaktion	128
6.4.6 Rückkehrsituation	128
6.4.7 Unterstützung anbieten	129
6.4.8 Zugänglichkeit verbessern	129
6.4.9 Kooperation mit Eltern	129
6.5 Beispiele von Schulkonzepten	130
7 Handeln im Einzelfall	133
7.1 Der Handlungsrahmen	133
7.2 Vorklärungen	136
7.3 Bedingungsstruktur ermitteln	137

7.6 Möglichkeiten der Verhaltensmodifikation.....	143
7.7 Beispiele für Einzelfall- und Kleingruppeninterventionen.....	147
8 Therapie bei angstbedingter Verweigerung	151
9 Rehabilitative Ansätze für entkoppelte Jugendliche	157
9.1 Allgemeine Kennzeichnung	157
9.2 Zwei Beispiele	158
9.3 Zwischenbilanz alternativer Beschulungseinrichtungen.....	161
10 Fazit und Ausblick.....	164
11 Literaturverzeichnis	169